

Arbeitsanregungen:

Wenn Wasser „inspiriert“, wie es im Projekttitel heißt, wozu haben Waschtage, wie hier beschrieben, pfiffige Menschen inspiriert?

1. Informiere dich über die Geschichte der Firma Miele:

<https://www.miele.de/cs/ueber-uns-9#historie>

2. Warum ist es wichtig, dass unsere Wäsche regelmäßig gewaschen wird?

<https://www.infektionsschutz.de/uk/hygienetipps/haushaltshygiene/>

3. In Dresden in Deutschland gibt es ein Hygienemuseum. Sieh dir die Website an:

<https://www.dhmd.de/>



Kofinanziert von der
Europäischen Union





Das historische Foto auf der Vorderseite zeigt Frauen, die in der warmen Pader Wäsche waschen. Die Temperatur der warmen Pader beträgt knapp 13 Grad, deshalb hat man das Wasser zum Waschen nutzen können. Heute wäre so etwas nicht mehr denkbar.

Eine Skulpturengruppe erinnert an die Waschtage der Frauen. Die Figuren zeigen das Waschen und Bleichen auf den Paderwiesen und auch der soziale Austausch zwischen den Frauen wird deutlich.

Was für den Betrachter so leicht und spielerisch wirkt, war für die Frauen allerdings harte Arbeit!

Vorderseite: Waschplatz an der warmen Pader, 1937/1938. Bildnachweis: Stadt- und Kreisarchiv Paderborn, M4 Nr. 13158 / Rudolf Lindemann
Innenseite: Skulptur der Waschfrauen, Foto privat